



## **SpielV – Studie zur Vorbereitung der Evaluierung der Sechsten Verordnung zur Änderung der Spielverordnung**

### Allgemeine Teilnahmeinformation für Teilnehmende an der telefonischen Befragung von Expert:innen im Bereich Glücksspiel

Sehr geehrte Studieninteressierte,

wir freuen uns, dass Sie an einer Teilnahme an unserer Studie teilnehmen möchten. Im Folgenden möchten wir Ihnen erklären, was die Ziele der Studie sind, wie der Ablauf der Studie gestaltet ist und was eine Teilnahme für Sie bedeuten würde. Die Hinweise sind sehr ausführlich, entsprechen aber Vorgaben zur Information von Studienteilnehmer:innen und zum Datenschutz.

Die Studie wurde durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) in Auftrag gegeben und wird vom Institut für Klinische Psychologie und Psychotherapie der Technischen Universität Dresden durchgeführt.

Bitte lesen Sie sich die Teilnahmeinformation sorgfältig durch. Sollten Sie Nachfragen haben oder weitere Informationen wünschen, so stehen Ihnen das Studienteam der Technischen Universität Dresden und der Studienleiter Prof. Dr. Gerhard Bühringer gerne zur Verfügung (Studien-Tel.: +49 351 463-39847, Studien-E-Mail: [evaluation-spielv@tu-dresden.de](mailto:evaluation-spielv@tu-dresden.de)).

#### 1. Hintergrund und Ziele der Studie

Wie Sie vermutlich wissen, setzt die auf Bundesebene verabschiedete Spielverordnung (SpielV) Rahmenbedingungen für Aufstellorte (Spielhallen und Gaststätten) und Spieleigenschaften von Geldspielgeräten. Um die Verordnung an aktuelle technische Entwicklungen und Erkenntnisse aus Praxis und Forschung anzupassen, wird diese regelmäßig aktualisiert. Die letzte Änderung der SpielV ist 2014 in Kraft getreten und wird demnächst durch das BMWK evaluiert. Um diese Evaluation vorzubereiten, führt unsere Arbeitsgruppe eine Studie durch, zu der auch die Sie betreffende Befragung gehört. Der Auftrag sowie die Finanzierung der Studie erfolgen durch das BMWK, bezüglich des Vorgehens und der Ergebnisdarstellung ist unsere Arbeitsgruppe jedoch unabhängig. Nach Durchführung der Studie wird durch unsere Arbeitsgruppe ein Bericht verfasst, der eine Darstellung und Einschätzung der Auswirkungen der Änderung der SpielV aus wissenschaftlicher Perspektive, sowie Verbesserungsvorschläge beinhalten wird. Dieser wird veröffentlicht und an das BMWK übergeben.

Um ein möglichst umfassendes Bild der Auswirkungen der Änderung der SpielV zu erhalten, sollen möglichst verschiedene Perspektiven mit einbezogen werden. Deswegen sollen zum einen Personen die aktuell oder früher einmal an Spielautomaten gespielt haben und Betroffene einer Störung durch Glücksspielen, aber auch Betreiber:innen von Spielhallen und Gaststätten sowie Expert:innen im Bereich Glücksspiel befragt werden. Um Letzteres soll es in dieser Befragung gehen.

Ziel wird es sein, von Ihnen eine Einschätzung hinsichtlich der Wirksamkeit der Regelungen durch die SpielV bezüglich des Spieler:innen- und Jugendschutzes sowie der Suchtprävention und Verbesserungsvorschläge einzuholen.

## 2. Ablauf der Studie

Mit diesem Schreiben informieren wir Sie über die Rahmenbedingungen der Studie und laden Sie herzlich zu einer Teilnahme ein. Falls von Ihrer Seite aus Interesse besteht, bitten wir Sie, uns dies kurz telefonisch oder per Mail zurückzumelden. Eine Mitarbeiterin unseres Teams wird dann einen Termin für eine telefonische Befragung mit Ihnen vereinbaren. Sie wird in Form eines Interviews stattfinden, welches **ca. 30 Minuten** dauern wird. Es steht Ihnen frei, das Interview jederzeit **ohne Angabe von Gründen abubrechen**. Das Interview wird voraussichtlich aufgenommen werden um längere Antworten später noch einmal anhören zu können. Die Aufnahmen werden nach Studienende gelöscht. Es steht Ihnen frei einer Aufnahme des Interviews zu widersprechen.

## 3. Ihr Nutzen an einer Teilnahme

Mit Ihrer Teilnahme an der Studie tragen Sie dazu bei, ein umfassendes Bild der Auswirkungen der Änderung der SpielV zu erhalten und Verbesserungsvorschläge zu generieren. Da es sich um eine rein wissenschaftliche Studie mit anonymer Datenauswertung handelt, können Sie aus der Befragung keinen unmittelbaren persönlichen Vorteil oder Nutzen erwarten.

## 4. Datenerhebung und Datenschutz

Die Auswertung und abschließende Darstellung der Informationen aus Ihrem Interview erfolgt weitestgehend anonym, d. h. ohne Zuordnung von Namen zu einzelnen Angaben. Es besteht jedoch die Möglichkeit, im Abschlussbericht Ihren Namen in einer Liste aller interviewten Expert:innen zu nennen. Die Entscheidung, ob Sie Ihren Namen in der Liste anführen oder nicht, steht Ihnen frei und nimmt keinen Einfluss auf die Durchführung des Interviews.

Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie in der Datenschutzerklärung, die Sie auch dauerhaft unter diesem <https://tud.link/woxj> abrufen können.

## 5. Versicherungsschutz

Während der Teilnahme an der Studie besteht kein Versicherungsschutz durch die Technische Universität Dresden.

## 6. Freiwilligkeit der Teilnahme und Möglichkeiten für Fragen

Wir möchten Darauf hinweisen, dass Ihre Teilnahme an der Studie freiwillig ist. Bei Nicht-Teilnahme entstehen für Sie keine Nachteile.

Für alle Nachfragen zum Inhalt, der Durchführung oder der Auswertung der Daten stehen Ihnen die Studienleitung und das Studienteam gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten:

### **Projektkoordination: M.Sc. Käthe Kupka**

Technische Universität Dresden  
Institut für Klinische Psychologie und Psychotherapie  
Helmholtzstr. 10  
01062 Dresden

Tel.: +49 351 – 463 39847

Mail: [evaluation-spielv@tu-dresden.de](mailto:evaluation-spielv@tu-dresden.de)